

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 1 (1923)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

letzte Grüpplein soll sogar nach 1 Uhr nachts noch eingetroffen sein. Der sympathische Bergführer Mani von Kienthal stellte sich ebenfalls ein, denn er hatte die Aufgabe übernommen, uns auf die «Weisse» hinaufzulotsen. Schluss folgt.



## Mitgliederliste



### Neueintritt.

Balmer Rudolf Hans, Seminarist, Giessereiweg 27, Bern.

### Austritt.

Morgenthaler, Dr. Hans, Arosa/Zürich.

Scheidegger Jakob, Gymnasiast, Zürich 6



## Verschiedenes



### Photo-Sektion.

I. Zur Eröffnung der Wintertätigkeit soll unsern fortgeschrittenen Mitgliedern Gelegenheit geboten werden, eines der ausdrucksfähigsten Edeldruckverfahren kennen zu lernen. Mit Beginn am 17. September wird deshalb ein *Bromölkurs*, mit einer eingeschriebenen Teilnehmerzahl von 9 Mann, durchgeführt. In entgegenkommender Weise hat das Photohaus Herm. Aeschbacher uns einen tüchtigen Spezialisten als Kursleiter zur Verfügung gestellt in der Person des Herrn *St. von Jasienski*. Angesichts der auf ein Minimum beschränkten Kurszeit von ca. 6 Abenden steht zu erwarten, dass die Teilnehmer den Vorträgen und Demonstrationen mit ausdauerndem Interesse folgen.

### II. Bilderschau der Photosektion vom 11.—25. November 1923.

Durch das verdankenswerte Entgegenkommen des Clubvorstandes kann solche in den Räumen unseres Lokals «Webern» abgewickelt werden. Die Ausstellung wird innerhalb der vorgemerkten Zeit, gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Rp., geöffnet sein von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr. Mit dieser Bilderschau soll einerseits Zeugnis von der Tätigkeit unserer Sektion gegeben, andererseits gesucht werden, die Schönheiten unserer Bergheimat in jedenfalls *technisch einwandfreien*, aber auch *bildmässigen Schöpfungen* (Landschaften, Genre, Bildnisse) zu veranschaulichen. Eine Aufnahme-Jury wird die eingehenden Arbeiten, die sämtlich aufgezogen sein müssen, einer Sichtung unterwerfen. Das Verfahren ist

freigestellt, doch darf das Bildformat nicht kleiner als 9/12 sein. Da bereits jetzt schon gegen 100 Bilder angemeldet sind, steht der Durchführung dieser Ausstellung nichts mehr im Wege.

Zu gleicher Zeit soll auch eine *Ausstellung von Glasbildern* (Stereoskope, Autochrome, eventuell Diapositive) stattfinden, um solchen Sektionsmitgliedern, welche sich namentlich eines Stereoskop-Aufnahme-Apparates bedienen, die Möglichkeit zu bieten, ihre bildlichen Schätze einem weitem Interessentenkreis vorzuführen. Auch für diese bereits mit 100 Stück vorgemerkte Abteilung ist eine kritische Sichtung vorgesehen.

Wir glauben um so eher auf eine sympathische Aufnahme der vorerwähnten Veranstaltung rechnen zu dürfen, als der Photographen-Apparat heute ein unentbehrliches Requisit des Alpenwanderers geworden und die Photosektion bestrebt ist, die technische Beherrschung der Materie zu fördern, jedoch auch den Geschmack unserer Amateure im Sinne tunlichst bildmässiger Aufnahmen zu beeinflussen. Im bescheidenen Mass unserer Kräfte wollen wir auf diese Weise unserm lieben Club dienen, indessen aber auch der gegenwärtigen, begrüßenswerten Strömung um vermehrte Berücksichtigung ästhetischer und künstlerischer Ziele unsererseits Rechnung tragen.

*Anmeldungen* für die Bilderschau sind unter Angabe von Anzahl und Gattung der Bilder bis zum *13. Oktober* zu richten an F. Kündig, Seftigenstrasse 26, oder E. Mumenthaler, Daxelhoferstrasse 18.

Der Ablieferungstermin für die Ausstellungsobjekte ist festgesetzt auf den 31. Oktober.

III. In der *Sitzung vom 12. September* referierte Hr. *E. Mumenthaler* über die Verwendung des *Negativpapiers*. Zur Herstellung vergrößerter Negative fertigt man ein gutes Diapositiv an, das nachher mittelst eines Vergrößerungsapparates auf Negativpapier projiziert wird. Es kopiert kornlos und lässt sich gut retouchieren. Der Referent hat nach auf diese Weise hergestellten Papier-Negativen gute Albumindrucke hergestellt.

IV. Wir machen jetzt schon darauf aufmerksam, dass die Photosektion im Monat November (Projektionssaal im Kasino) einen *öffentlichen Vortrag über das Lötschental* durch unsern Hrn. *Neeser*, der sich hierfür in verdankenswerter Weise zur Verfügung stellt, bringen wird.

M.